

# Skatspieler aus allen Gemeinden spenden an „DoppelPASS“

**NORTORF** 18 – 20 – Passe! Zum fünften Mal traten Skatspieler aus den Gemeinden des Amtes Nortorfer Land an, um für einen guten Zweck am Amts-Turnier teilzunehmen. Der größte Gewinner stand aber bereits zu Beginn fest: die Spenden in Höhe von rund 1200 Euro, die während des Turniers gesammelt wurden, gehen in diesem Jahr an das Team „DoppelPASS“, das sich seit Jahren für krebserkrankte Kinder einsetzt.

„Insgesamt sind dieses Mal Spieler aus 14 Gemeinden an den Start gegangen“, verriet Initiator und Organisator Klaus-Dieter Möller. Jede Gemeinde stellte eine Mannschaft mit vier Spielern. „Wir achten schon darauf, dass die Spieler auch wirklich aus den Gemeinden kommen“, fügte Möller an. Ansons-



Zocken für den guten Zweck: Beim Amtspokal traten 14 Gemeinden an.

ECKHARDT

ten werden die Punkte nur dem einzelnen Spieler und nicht dem Mannschaftsergebnis angerechnet. Per Los wurde entschieden, welche vier Spieler jeweils an einem Tisch sitzen. „Wichtig ist dabei, dass keine Spieler aus den gleichen Dörfern an den selben Tischen spielen, die würden sich ja sonst gegenseitig die Punkte für die Mannschaftswertung wegnehmen.“ Rund fünf Stunden später, nach zwei Durchgängen mit jeweils 40 Spielen, standen die Gewinner fest: In der Mannschaftswertung gewann Emkendorf vor Langwedel und Nortorf. Die beste Punktzahl in der Einzelwertung erreichte Ralf Paulsen aus Emkendorf. Zweiter wurde Gerhard Labusch aus Langwedel und Dritter Hermann Först aus Krogaspe.

ke